

Rundschreiben 1 / Februar 2005

An alle Mitgliedsvereine und Einzelmitglieder
Liebe alemannischen Schiffsmodellfreunde



Wie es so bei uns in der Alemannen Gemeinschaft der Brauch ist, kommt Anfang des Jahres ein recht ansehnlicher Brief zu euch in´s Haus geflattert. Nicht, dass es so viel über Veranstaltungen zu berichten gäbe. So mitten im Winter sitzt der „normale“ Schiffsmodellbauer ja bekanntlich in seiner Modellwerft und baut und tüfelt an seinen Modellen. Eine Ausnahme machte da wohl der 1. VSMC, der seine Mitglieder zu einem Silvester Fahren an das Clubgewässer rief. Da wurden kurzerhand Schlepper und Polizeiboote in Eisbrecher umfunktioniert. Rasch war das Fahrwasser vom Eis befreit und stand allen Modellen zur Verfügung. Zur Belohnung gab es für die braven Kapitäne jede Menge Glühwein und heisse Würstchen!

Mit einem neuen Jahresbeginn wird uns immer wieder bewusst, dass sich unsere Lebensumstände laufend ändern. Politik und Wirtschaft sind einem ständigen Wandel unterworfen und viele Leute haben Mühe, mit der Entwicklung Schritt halten zu können.

Auch viele Sportarten müssen sich immer wieder den geänderten Rahmenbedingungen anpassen. Unser Schiffsmodellsport bildet hier auch keine Ausnahme. Wer erinnert sich noch an die „glorreichen“ 80er Jahre, als es keine Mühe machte, Modellbauer zu einem Besuch bei einem Schaufahren oder Wettbewerb zu motivieren? Die Gründe sind vielfältiger Natur, wobei die Einkommenssituation wohl auch eine bedeutende Rolle spielt.

Diese geänderten Rahmenbedingungen rund um unser Hobby waren der Grund, dass der Alemannenvorstand und künftige Organisatoren der Alemannen Regatten sich im Jänner im Clubheim des SMC Immenstaad zu einer Diskussionsrunde trafen.

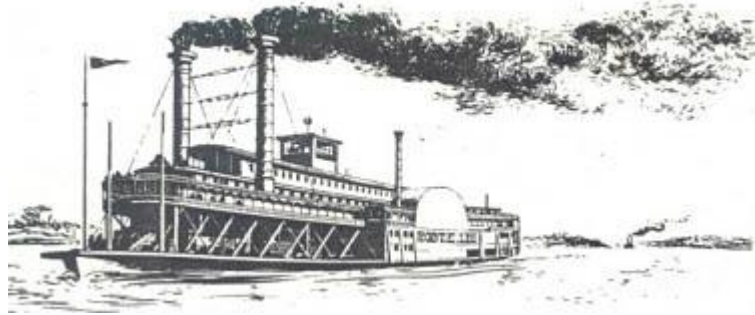
In zwangloser Runde wurden Möglichkeiten gesucht, unsere Alemannen Regatten von den Regeln her gerechter zu gestalten und für die Organisatoren zu vereinfachen. Grundsätzlich bot sich hier eine Neuregelung in der Vergabe des Alemannen Pokals und eine Reduzierung der Wettbewerbsklassen an.

Seit dem Jahr 1990 wurde der Alemannen Pokal ausschliesslich unter den Baubewertungsklassen ausgetragen. Das bedeutete aber auch, dass der Grossteil der Teilnehmer (über 50 %) von einer Mitsprache um diesen Preis ausgeschlossen war. Auch waren in den letzten Jahren immer nur 2 maximal 4 Vereine so stark vertreten, dass sie die benötigten Teilnehmer (5) stellen konnten! Dieser Umstand machte es den meisten Vereinen unmöglich, jemals diesen begehrten Preis zu erringen. Also eine nicht befriedigende Situation!

Der Alemannen Vorstand hat sich nach reiflicher Überlegung entschlossen, zur Berechnung des Alemannen Pokals die besten 4 Fahrwertungen eines Vereines der Klassen Plan- Baukasten- und Dampfmodelle heran zu nehmen. Mit dieser Regelung, die schon in Goldach bei der Jubiläums Regatta gültig ist, dürfte die Vergabe des Alemannen Pokals gerechter und transparenter werden!

Um den Organisatoren der Alemannen Regatten ihre Arbeit zu erleichtern und dazu gehört auch die dazugehörige Administration und Beschaffung der Ehrenpreise haben wir uns auch entschlossen, die Zahl der ausgetragenen Wettbewerbsklassen nach Möglichkeit zu reduzieren.

Ausschlaggebend war hier die statistische Erfassung der einzelnen Teilnehmerzahlen in den letzten Jahren. So hatten wir zum Beispiel in Goldach 2001 nur 1 jugendlichen Teilnehmer , in Steffisburg 0, in Besigheim 2 und in Schruns nur 1 Anmeldung in der Klasse Baukastenmodelle mit Baubewertung. Auch in den Funktionsklassen waren oft Plätze auf dem Siegereppchen noch frei. Eine Streichung von Klassen und die Zusammenlegung drängte sich hier förmlich auf.



Die Klassenaufteilung wird sich ab der Regatta in Goldach nun folgendermassen darstellen:

Plan Modelle 1 < 100 cm	Vorbildgetreue massstäbliche Modelle und Eigenbauten (keine Baukastenmodelle)
Plan Modelle 2 > 100 cm	
Baukasten Modelle 1 (ohne Baubewertung Junioren bis einschliesslich 15 Jahren)	Baukasten und Werkstoffpackungen
Baukasten Modelle 1 (ohne Baubewertung Senioren)	
Baukasten Modelle 2 (mit Baubewertung)	
Dampf Modelle	
Funktions Modelle	Einzelvorführung und Gruppenvorführung
Sea Jet Standard	(nach Robbe Reglement)
Sea Jet Expert	
Eco Start	nach IDC Cup Reglement (nur wenn ausreichend Platz für das Rennen zur Verfügung steht) Damit denke ich, sind die Weichen für eine Vereinfachung der Organisation gestellt worden.

Einen schönen Dank an die Leute vom SMC Immenstaad für ihre Gastfreundschaft.

Nach diesem Kapitel könnte fast der Eindruck entstehen, unsere Interessengemeinschaft richte ihr Augenmerk in erster Linie auf diese Alemannen Treffen.

Die Aufgabe der Alemannen Gemeinschaft im Sinne der Gründer liegt aber in erster Linie in der Intensivierung der Kontakte der Mitgliedsvereine und auch Einzelmitglieder untereinander, die sich durch gegenseitige Besuche bei Schaufahren, Ausstellungen und Wettbewerben unterstützen sollen, um unser schönes Hobby so attraktiv wie möglich zu gestalten und zu präsentieren.

Um dieses Unterfangen zu unterstützen, gibt es alljährlich um diese Zeit den Jahresplaner der Alemannen. Mit ihm ist eine Vorausplanung unserer Freizeitaktivitäten während des Jahres schon jetzt

möglich. Darum meine Bitte an die Obmänner, diesen Jahresplaner an die Mitglieder weiter zu leiten.
Danke!

Des Weiteren lege ich diesem Brief die neuesten Mitgliederlisten und Internet Adressen bei. So sollte einer regen Kommunikation der Mitglieder untereinander nichts im Wege stehen!

Dieses Rundschreiben wird neben der Briefpost auch per Mail verschickt, um eine Weiterleitung an die Vereinsmitglieder zu ermöglichen.

In den nächsten Wochen wird euch aus Goldach die Ausschreibung für die Jubiläumsregatta erreichen. Es ist die ja schon die 20.! Franz und Jürgen sind schon eifrig damit beschäftigt. Wie schon vor vier Jahren dürfen wir uns auf einen schönen Anlass am Schuppisweiher freuen.

Noch ein paar Wochen sind es bis Ostern und danach zieht es uns wohl wieder an die Clubgewässer. Habt ihr eure Modelle generalüberholt und die Akkus getestet ? Noch ist ja Zeit dazu !

Ich wünsche euch auf jeden Fall einen guten Start in die neue Saison, viel Spass und Erfolg.
(eventuell bei der WM in Borovany Tschechien) und allzeit eine Handbreit Wasser unter dem Kiel

Es grüsst euch aus Vorarlberg

euer Alemannen Obmann



Fridolin

